

# Kurzinformationen zum Archiv Soziale Bewegungen

Februar 2005

## Allgemeines

### Kontaktinformationen

Adlerstr.12  
79098 Freiburg  
Telefon: +49 (0) 761 - 333 62  
email: ArchivSozialeBewegungen@gmx.de  
Kto. 2 065 562 Sparkasse Freiburg  
BLZ 680 501 01

### Öffnungszeiten

Mittwoch, 10.00h – 15.00h  
Donnerstag, 11.00h – 16.00h  
Außerdem nach Vereinbarung

### Organisationsform

Das Archiv Soziale Bewegungen ist als gemeinnütziger Verein unter dem Namen Verein zur Förderung selbstbestimmter Lebensformen in das Vereinsregister eingetragen. Spenden an das Archiv sind steuerlich abzugsfähig.

### Mitarbeiter

Im Augenblick gibt es eine bezahlte 2/3 Stelle, die von Volkmar Vogt besetzt ist. Unterstützt wird er von sporadischen und regelmäßigen ehrenamtlichen Helfern (vier der regelmäßigen Ehrenamtlichen arbeiten momentan an konkreten Projekten).

### Nutzer

#### Anzahl

- Besucher pro Jahr: ca. 500
- Anzahl unterschiedlicher Nutzer pro Jahr: zwischen 100 und 200
- Nutzungsfrequenz: zwischen 1 und 50 Besuche pro Nutzer

## Benutzergruppen

**Schüler:** Meist für Projektarbeiten an Schulen in Freiburg und der näheren Umgebung

**Privatpersonen:** In der Regel politisch Interessierte aus der näheren Umgebung

**Institutionelle/berufliche Nutzer:** Museen, Ausstellungsmacher, Journalisten, Einzugsgebiet in der Regel bundesweit, seltener aus dem Ausland

**Wissenschaftliche Nutzung:** Für Seminar-, Abschluß- und Forschungsarbeiten, internationales Einzugsgebiet (USA, Japan, EU-Staaten)

## Finanzierung

Die folgenden Angaben fußen auf den grob gerundeten Zahlen des Jahres 2004. Bitte beachten Sie, daß das Archiv inzwischen knapp 20% seines Etats selbst erwirtschaftet.

### Ausgaben

Lohn	21.000 €
Miete	11.500 €
Büromaterialien	2.500 €
Aushilfslöhne	8.500 €
<b>Summe</b>	<b>43.500 €</b>

### Einnahmen

Städtischer Zuschuß	31.500 €
Spenden und Mitgliedsbeiträge	3.700 €
Verkäufe, Gebühren, Kopien	4.000 €
<b>Summe</b>	<b>39.200 €</b>

## Geschichte

**1. Mai 1985:** Eröffnung der Räume in der Spechtpassage

**1986:** Zum ersten Mal erscheint die Chronologie, eine vierteljährlich erscheinenden Materialsammlung zum Bereich Neue Soziale Bewegungen in Baden

**1989/1990:** Die Stadt gewährt jährlich einen Sachkostenzuschuß von 20.000 DM

**Seit 1991:** Die Stadt erhöht den Zuschuß um 40.000 DM für Personalkosten, um eine permanente 2/3-Stelle zu ermöglichen. Seither bleibt der Zuschuß — mit einigen Schwankungen nach oben und unten — im wesentlichen konstant und beträgt augenblicklich 31.550 €.

**Mitte der 90er Jahre:** Das Projekt „Alexandria“ zur Rettung und Publikation der Archivmaterialien wird initiiert.

**1998:** Auf Grundlage der „Alexandria“-Software erscheint die Chronologie nunmehr auf CD-ROM

**2001:** Die erste CD aus der Reihe *Materialien zur Protestgeschichte: Das Autonome Zentrum Freiburg 1981-1985* erscheint.

**Dezember 2003:** Platzgründe, statische und finanzielle Probleme erzwingen den Umzug in neue Räume auf dem Grether-Gelände

## Bestände

**Flugblätter:** zwischen 100.000 und 200.000 (sehr schlecht zu schätzen)

**Broschüren:** ca. 5.000 (3.500 in einer Datenbank erfaßt und über das Internet zugänglich gemacht)

**Zeitschriftentitel:** ca. 1.500 (darunter viele Fanzines, die nur hier nachgewiesen sind), Zugriff über Website und ZDB möglich

**Plakate:** ca. 4000

**Photographien** und Dias: ca. 1500

**Filme** (Super 8 und Video): 40

**Tonbänder** und -kassetten: 600

**Sonstiges:** Transparente, Flyer, Buttons, Postkarten, Aufkleber etc.

## Deposita (Auszug)

**Depositem Dr. Frank:** Dokumente badischer Friedensbewegung 1945–1963)

**Depositem Jens Hamer:** Dokumente zum Subkulturellem Protest, Schrift- u. Tondokumente

**Depositem Klaus Theweleit:** SDS-Freiburg, Basisgruppen Soziologie/Germanistik

**Depositem Jussuf Reich:** Kino Aspirin, FRID, Basisgruppe Internationalismus, Film- u. Tondokumente

**Depositem Dr. Haeger:** Plakatsammlung Anti-Atom-Tod u.a. 1964-1973

**Sammlung Horlacher:** Bestände der Film- u. Fotogruppe des KBW-Freiburg

**Ton-Archiv Radio Verte Fessenheim:** Original Sende- u. Produktionsbänder 1977-1982

**Nachlaß Feministisches Archiv Freiburg:** enthält u.a. weitere Privatnachsätze

**Nachlaß Hans Köhler:** Studentenbewegung frühe 70er Jahre

**Nachlaß Jungdemokraten:** Landesverband Baden-Württemberg, Kreisverband Freiburg

**RDL-Archiv:** Materialien 1982-1994

## Projekt Alexandria

Selbstentwickelte Datenbank-Software zur Verwaltung und Publikation digitalisierter Quellenmaterialien. Dient zur digitalen Sicherung bedrohter Materialien und zur Publikation der Chronologie und der Reihe Materialien zur Protestgeschichte. Inzwischen sind ca. 18.000 Dateien mit digitalisiertem Quellenmaterial erstellt und in der Datenbank erfaßt worden.

## Veranstaltungen

Das Archiv veranstaltet regelmäßig Lesungen, Diskussionen und Ausstellungen.

## Publikationen

**Chronologie:** Vierteljährlich erscheinende CD-ROM aktuellen Materialien

**Materialien zur Protestgeschichte:** CD-ROM Reihe zu ausgewählten historischen Bewegungsschwerpunkten

**Homepage:** Das Archiv betreibt eine eigene homepage ([www.sociologie.uni-freiburg.de/asb](http://www.sociologie.uni-freiburg.de/asb)), in der sich die Benutzer über die aktuellen Bestände, Veröffentlichungen etc. informieren können.